

Jahresbericht 2020 Bienenzüchterverein Mittel – Leberberg

Liebe Imkerinnen und Imker

Ein sehr spezielles Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Jahr 2020 war kein Zuckerschlecken, aber wenigstens ein gutes Honigjahr! Wir verlassen das Jahr 2020 und gehen mit den gleichen Sorgen in das neue Jahr 2021. Eine winterliche Zeit zu einer Rückbesinnung wollen wir trotzdem nutzen. Viele Imker waren zu Beginn der Pandemie total verunsichert: kann ich die Bienen überhaupt noch besorgen und betreuen während den Covid-Zeiten? Unsere Arbeiten im Bienenhaus und an der frischen Luft haben uns gestärkt, so dass wir unsere Lieblinge abseits der Pandemie betreuen konnten. Leider sind unsere Vereinsarbeiten infolge dieser Zeiten eingeschränkt worden, und es konnte keine Generalversammlung, keine Wanderversammlungen, Reisen, Vereinsanlässe oder Vorträge abgehalten werden.

Nicht nur Menschen litten wegen dem Coronavirus, auch viele Bienenvölker bekamen dies zu spüren. Auffällig häufig trat das Chronische Bienenparalysevirus auf. Zu den klinischen Symptomen zählen die typischen zitternden Bienen, die ihre Flügel ausbreiten wie Flieger und flugunfähig auf dem Boden herumkriechen. Warum es immer wieder zu diesem massiven Auftreten kommt ist unklar und bleibt nach wie vor noch rätselhaft. Neben einem Virusjahr schien es auch noch ein Wespenjahr gewesen zu sein. In der Regel sind es die Deutsche Wespe und die Gemeine Wespe, die nervig sind, ja sogar aggressiv nach Futter suchen und haschen. Bereits im Spätsommer wurden in manchen Gegenden die schwachen Bienenvölker attackiert, so dass sogar die Jungvölker bei der Volksentwicklung gestört wurden.

Den milden Temperaturen im Frühling standen einige Nachfröste gegenüber und „bremsten“ die Entwicklung der Völker (und Flora) noch etwas. Doch die Völkerentwicklung schritt im März rasant voran, und die Brutflächen wurden immer grösser. Immer wieder luden warme Tage mit über 15°C die Bienen zu weitläufigen Ausflügen ein, und Pollen wurden fleissig eingetragen. Der Winter meldete sich in der zweiten Märzhälfte mit einer kalten Phase kurzfristig mit Nachtfrösten und kalter Bise zurück. Mit Beginn der Kirschblüte konnten bereits Mitte April die Honigräume geöffnet werden.

Die Bienenvölker haben sich durch diesen guten Frühling sehr schnell entwickelt, und die Mittelwände sind rasch ausgebaut und mit Honig gefüllt worden. Die Honigbrünlein flossen bis Ende des Monats Mai munter weiter. Während der Schleuderung des Blütenhonigs setzte das Sammeln von Blatthonig ein. Zu Beginn des Monats Juni wurde schon begonnen, den sehr dunklen Waldhonig einzubringen, und bereits anfangs Juli wurde der dunkle Honig geschleudert. Trotz der heissen Tage, der schwülen Nächte und der zunehmenden Trockenheit „honigte“ es den ganzen Monat Juli weiter. Nach 14 Tagen waren die Honigräume bereits wieder

gefüllt, so dass eine zweite Schleuderung erforderlich war. Für die meisten Imkerinnen und Imker war das Bienenjahr 2020 ein überdurchschnittliches Honigjahr.

Nach den guten Honigtagen und den vorhandenen starken Bienenvölker sind die Völker im Juli und August trotz hoher Aussentemperaturen noch gegen die Varroa behandelt worden.

Im Monat Januar wurde noch eine Vorstandssitzung abgehalten. Infolge der Pandemie sind die vorgesehenen Vereinstätigkeiten nicht durchgeführt worden.

Unserem Bienenverein Mittel – Leberberg gehören 67 Imkerinnen und Imker an, mit 443 Bienenvölker.

Das vergangene Jahr hat uns Imkerinnen und Imker etliche Einschränkungen auferlegt, was uns wiederum schöne und wichtige Vereinsanlässe erschwerten und zum Teil zum Erliegen brachten. Trotzdem möchte ich mich bei allen bedanken, die mich im vergangenen Jahr bei meiner Arbeit unterstützt haben.

Für das kommende Jahr 2021 wünsche ich ohne COVID19 allen viel Erfolg und Befriedigung mit den Familien, den Freunden und Bekannten, und auch am Arbeitsplatz. Beim Imkern wünsche ich Euch die notwendige Freude, Erholung und Entspannung und gesunde Bienenvölker.

Nehmt Euch Zeit und hebet Sorg und bliebet gesund...

Der Präsident
Max Tschumi

Solothurn 12. Januar 2021